

Die Gemeinde Regensdorf will Eltern auf dem digitalen Weg erreichen

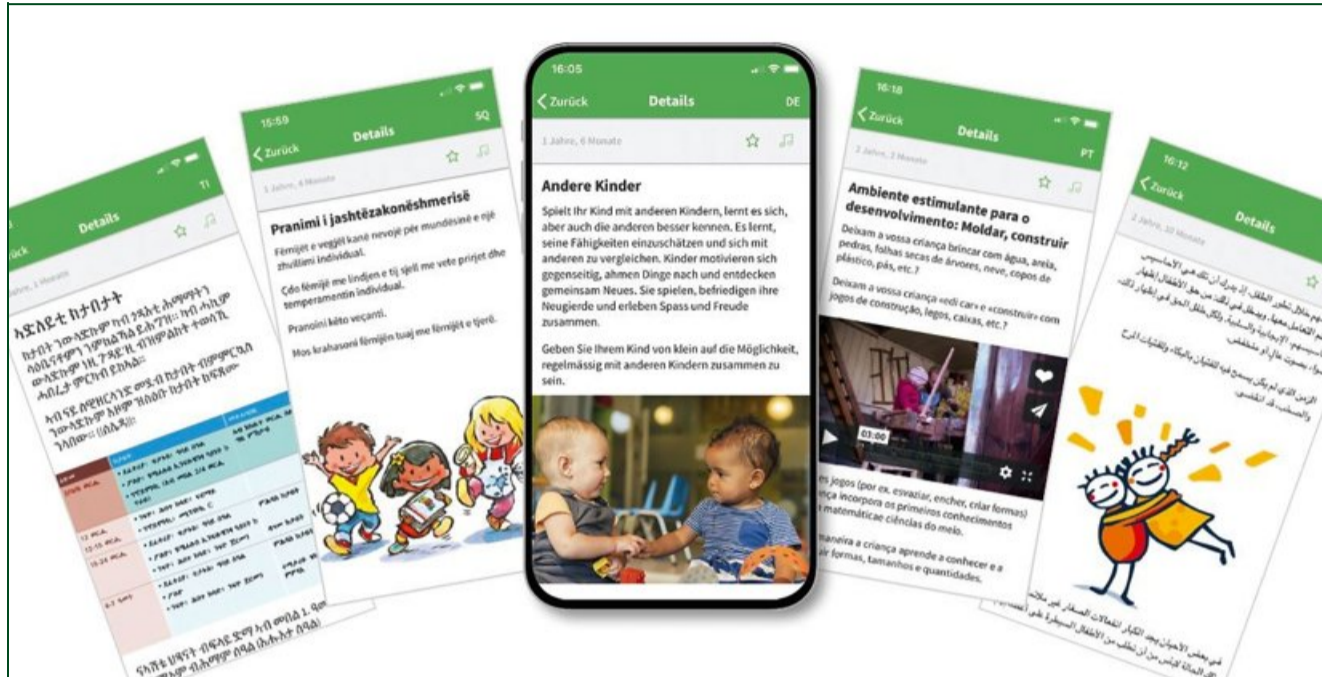
Smartphones und Tablets gehören zum Alltag der allermeisten Eltern. Die Gemeinde Regensdorf möchte diesen Umstand nutzen, um Eltern in der Erziehung ihrer Kinder zu unterstützen, und empfiehlt deshalb die App Parentu, die von Eltern gratis heruntergeladen werden kann.

MARTINA CANTIENI

REGENSDORF. Welche Impfungen werden für mein Baby empfohlen? Was kann man gegen Kopfläuse tun und was sollte mein Kind können, wenn es in den Kindergarten kommt? Im Alltag von Eltern tauchen ständig Fragen und Unsicherheiten auf. Nun ist aber der richtige Beziehungsratgeber nicht immer griffbereit und auch die Mütter- und Väterberatung hat nicht rund um die Uhr geöffnet. Jederzeit zugänglich ist für die meisten Eltern dagegen das Smartphone. Dies unabhängig vom Bildungsniveau und davon, ob ein Migrationshintergrund besteht oder nicht. Die App Parentu will Eltern mit leicht verständlichen Informationen und Anregungen unterstützen – und zwar rund um die Uhr. Sei das auf dem Arbeitsweg, zu Hause auf dem Sofa oder morgens am Küchentisch.

Gezielt lokale Infos erhalten

Hinter der App steht der Verein Eltern-Push-App. Dieser ist auf die Gemeinde Regensdorf zugekommen und auf offene Ohren gestossen. «Es ist eine Tatsache, dass das Handy heute zum Alltag gehört», sagt Martina Ernst, Leiterin Gesellschaft und Gesundheit der Gemeinde Regensdorf. Die Gemeinde hat sich deshalb dazu entschieden, den Verein mit einem finanziellen Beitrag von 1000 Franken zu unterstützen. Im Gegenzug kann die Gemeinde via App gezielt lokale Informationen unter die Eltern bringen.



Ob Tigrinya (Eritrea), Albanisch, Deutsch, Portugiesisch oder Arabisch: Die App Parentu will Eltern in zwölf Sprachen bei der Erziehung unterstützen und bietet konkrete Anregungen für die Gestaltung des Familienalltags. Foto: PD

gen. So werden die Regensdorfer App-Nutzer unter anderem darüber informiert, wann die nächste Mütter- und Väterberatung stattfindet, was für Angebote für Kleinkinder in der Gemeinde vorhanden sind oder wann der Familientag im GZ Roos ansteht. Während die App ab sofort benutzt werden kann, werden die gemeindespezifischen Informationen voraussichtlich ab Ende Mai zugänglich sein.

Übersetzt in zwölf Sprachen

Während andere Gemeinden zum Beispiel den Elternbrief der Pro Juventute unterstützen – also Infos und praxisorientierte Tipps in Papierform – und ihn Neu-Eltern kostenlos zur Verfügung stellen, setzt Regensdorf auf die digitale Methode. Dies nicht als Konkurrenz

zum vielerorts bekannten Elternbrief, sondern als Ergänzung. «Wir können die heutige Gesellschaft nicht verändern», sagt Martina Ernst. «Aber wir können die technischen Möglichkeiten als Chance nutzen, um Eltern mit aktuellen Informationen und Anregungen für den Alltag zu erreichen. Je informierter und engagierter Eltern sind, desto besser finden sie sich zurecht in unserer Gesellschaft und speziell auch in unserem Bildungssystem», sagt sie.

Da die App in zwölf Sprachen übersetzt ist – darunter Tamil, Portugiesisch und Albanisch –, habe sie auch einen integrativen Charakter, ist Julia Giger, Projektleiterin Integration der Gemeinde, überzeugt. Ausserdem sei die App in einer leicht verständlichen Ausdrucksweise verfasst und mit Bild- und Video-

material angereichert, weshalb sie auch für leseschwache Eltern gut verständlich und nutzbar sei.

Angebot wird noch ausgebaut

Momentan befindet sich Parentu noch im Aufbau. Das Angebot an Informationen ist deshalb auf Kinder bis zu 9 Jahren beschränkt. Künftig sollen Infos für Kinder und Jugendliche bis 16 abrufbar sein. Die App übernimmt ihre Inhalte von anerkannten Organisationen wie der Gesundheitsförderung Kanton Zürich, der Bildungsdirektion oder der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung. Die App kann gratis im App-Store (iOS) oder in Google Play (Android) mit dem Suchbegriff «Parentu» heruntergeladen werden.

Weitere Infos: www.parentu.ch

Kasperlitheater

REGENSDORF. Der Kasperli kommt wieder ins GZ Roos und erzählt zwei neue Geschichten. Am Mittwoch, 30. Mai, um 14.30 Uhr für Kinder ab 4 Jahren und um 15.30 Uhr für Kinder ab 3 Jahren. Der Eintritt kostet 3 Franken pro Kind (Erwachsene kostenlos), eine Reservation ist nicht nötig. Anschliessend an die Aufführung ist der Familientreff geöffnet. In einer ungezwungenen Atmosphäre können sich Mütter und Väter bei Kaffee und Kuchen austauschen, für die Kinder ist ein Spiel- und Bewegungsangebot bereitgestellt. Zeitgleich sind auch die Holzwerkstatt für Kinder ab der 1. Klasse und die Kreativwerkstatt für Kinder ab 5 Jahren geöffnet. Das GZ Roos freut sich auf zahlreiche Besucher im Alter zwischen 0 und 99. Weitere Auskünfte unter Telefon 044 840 54 27 oder www.gzroos.ch (e)

Freiwillige gesucht

REGENSDORF. Es gibt in Regensdorf eine engagierte Regionalgruppe des Vereins Solinetz. Jeweils am Dienstag von 18.30 bis 20 Uhr bietet die Gruppe einen kostenlosen Deutschunterricht mit Kinderbetreuung für Flüchtlinge an. Während 1½ Jahren hat Martina Koch unterrichtet. Diese befriedigende Tätigkeit hat ihr viel Freude bereitet. Nun zieht sie aus dem Kanton Zürich weg und kann diese Aufgabe nicht mehr weiterführen. Weil auch ansonsten immer Fluktuationen zu verzeichnen sind, werden Leute gesucht, die sich gerne sozial engagieren möchten. Bei Interesse kann man sich unter Telefon 079 958 99 82 oder regensdorf@solinetz.ch melden. (e)

Sprachkurse im GZ Roos

REGENSDORF. Im Mai starten im Gemeinschaftszentrum Roos Sprachkurse in Englisch, Italienisch und Deutsch für Fremdsprachige. Die Kurse dauern 15-mal (30 Lektionen) und die Kurskosten betragen 330 Franken zuzüglich Lehrmittel. Informationen und Anmeldungen über www.gzroos.ch oder beim Sekretariat, Telefon 044 840 54 27. (e)

Das Dälliker Fäscht ist nicht mehr zu übersehen

Noch fünf Wochen bis zum grossen Fest. Wer jetzt von Regensdorf, Buchs oder Dänikon nach Dällikon fährt, bemerkt die drei Tafeln mit dem Logo des Dälliker Fäschts.

DÄLLIKON. Die Logo-Tafeln an den Dorfeingängen sind enorme 4 Meter breit und 3,5 Meter hoch, aus Massivholz und darum sehr schwer und auch entsprechend robust. Gefertigt wurden sie extra für diesen Anlass von der Schreinerei Rüegg in Dällikon, einem der Hauptsponsoren des Dälliker Fäschts. Um dem Nachhaltigkeitsgedanken Rechnung zu tragen, können sie zukünftig auch für die jährliche Chilbi verwendet werden. Das abgebildete Logo zeigt den Zimmermannswinkel des Dälliker Wappens, jedoch nicht nur einmal in Weiss, sondern gleich dreimal in strahlenden Farben und mit Kopf. Das Bild stellt eine Gruppe von feiernden Menschen dar – nicht umsonst heisst ja das Motto des Fests «Dällike fiiret».

Fest am ersten Juniwochenende

Bei herrlichem Wetter (genau so soll die Sonne auch am Fest scheinen) bauten vier kräftige OK-Mitglieder unter der Leitung von Samuel Rüegg die Tafeln auf. Unterstützung bekam das Team von den Brüdern Mauro und Timon Imoberdorf (6 und 8 Jahre alt), welche beim Fizieren der Verstrebungen halfen und zeigten, dass sie bereits kräftig anpacken können. Beide sind im Sportverein aktiv, haben schon ein paar mal an der Chilbi geholfen und freuen sich riesig auf das Fest. Dieses findet übrigens vom 1. bis zum 3. Juni statt. Informationen unter www.daellikerfaescht.ch (e)



Die beiden Buben Mauro und Timon Imoberdorf, Samuel Rüegg (Hauptsponsor, im grünen Shirt) sowie die OK-Mitglieder (von links) Luca Imoberdorf, Marc Eugster, Maya Schäfers und Eugen Kälin haben die Tafeln aufgestellt. Foto: PD

Praktisches Nähen im Alltag

OTELFINGEN. Dieser Kurs ist für Nähanfänger, welche ihre Nähmaschine öfter für den Alltag nutzen möchten. Man erlernt einfache Arbeiten, wie Jeans gekürzt zu kürzen, Löcher und Risse zu reparieren oder modisches Umgestalten. Auch Kinderhosen können geflickt und abgeändert werden. Es gibt wichtige Tipps und Tricks, damit man noch lange

Freude an der Kleidung hat. Der Kurs findet am Mittwoch, 6. Juni, von 18.30 bis 21.30 Uhr in Oteltingen statt. Anmeldeabschluss ist der 21. Mai. Alle Kursinfos und der Anmeldetalon sind online unter www.sekuf.ch unter Partner/WUF aufgeschaltet. Anmeldungen an: wuf@sekuf.ch. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. (e)

ANZEIGE



Rümlanger Gewerbeausstellung
27. bis 29. April 2018
www.ruga.ch

Scuol Samnaun Val Müstair

Öffnungszeiten der Ausstellung

Freitag:	27. April	17.00 bis 21.00 Uhr
Samstag:	28. April	11.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag:	29. April	11.00 bis 18.00 Uhr

Unterhaltung

Freitag, 27. April

- Musik mit Duo Rauch & Schön 17.00–21.00 Uhr
- Musik mit Pavel und Lenka 19.00–23.00 Uhr
- Moving Dance 20.00–20.15 Uhr

Samstag, 28. April

- Schwingklub Glatt- und Limmattal 11.00–13.00 Uhr
- Musik mit Duo Rauch & Schön 11.00–15.00 Uhr
- Ballonkünstler 11.00–13.00 Uhr
- Feuerwehr 15.00–16.00 Uhr

- Raven Dancer's 17.00–17.30 Uhr
- Musik mit Pavel und Lenka 17.00–23.00 Uhr
- Konzert Britta T. 20.30–22.30 Uhr

Sonntag, 29. April

- Koffermarkt 10.00–14.00 Uhr
- Konzert des Musikvereins Rümlang 12.00–13.00 Uhr
- Ballonkünstler 13.00–15.00 Uhr
- Swissjump-Show 15.00–15.30 Uhr
- Judoschule Rümlang-Regensdorf 15.30–16.00 Uhr

JW0813